

Markttag im Haus Sandberg

Viele Stände gab es beim Markttag in der Sandbergstube zu sehen:

handgefertigte Plüschtiere; Grußkarten, Kerzen, Schmuck, ein Obst- und Gemüsestand lud ein zum Probieren ein, am Second-Hand und Trödelstand wurde gestöbert und das ein oder andere Teil fand einen neuen Besitzer.

Wer wollte, konnte eine kleine Spende geben, die den Bewohnern des Hauses zugute kommt. Auch die Kinder des ortsansässigen Kindergartens St. Vinzentius hatten einen kleinen Stand eröffnet, an dem selbst gebastelte Sachen zu bestaunen und zu haben waren.

Herr Spanier und Ehefrau brachten mit ihrer Drehorgelmusik das richtige Marktflair ein, Alt und Jung hatten daran ihre Freude.



Highlight war die Übergabe des Wandteppichs anlässlich der 700-Jahr-Feier an die Bürgermeisterin Frau Pfordt.

Sie staunte nicht schlecht, als ihr mitgeteilt wurde, dass das Gesamtalter der Bewohner, die den Teppich gefertigt haben, die 700 Jahre der Stadt Bergheim übersteigt: 757 Jahre bringen die Bewohnerinnen insgesamt auf die Jahresskala, auch die Information, dass die Bewohnerinnen insgesamt 45 Stunden an dem Meisterwerk gearbeitet haben, ließ die Bürgermeisterin staunen. Als Dank drehte sie an der Drehorgel und ließ ein Lied für die Bewohner erklingen.

Die Mitarbeiterinnen hatten sich – wie es sich gehört – als Marktfrauen verkleidet und bewirtschafteten Bewohner, Angehörige und Gäste vorbildlich.



Insgesamt war es ein gelungener Tag, alle Mitwirkenden fühlten sich pudelwohl, ein nächster Markttag kommt bestimmt!